

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG (D)



Handelsname: **HYGANEX safety**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Datum: 11.06.04
überarbeitet am: 14.08.07
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktbezeichnung: **HYGANEX safety**
Verwendung: Insektizid; zum Austrieb und zur Bekämpfung von Insekten in Räumen
Hersteller/Lieferant: **Microsol-Biozida Handels-GmbH**
Land/PLZ/Ort: D-24506 Neumünster
Telefon: ***49-4321-98 38-0
Auskunft erteilt: - siehe oben genannte Telefonnummer
Im Notfall auch: Giftnformationszentralen
z. B. Giftnformationszentrum Nord, Tel: 0551/19240 bzw. 0551/383180

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Einstufung der **Inhaltsstoffe:**

Bestandteil	EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Einstufung/ Gefahrensymbol	Konzentration
natürl. Pyrethrine (Extr. aus Chrysanthemum cinerariaef.)	289-699-3	89997-63-7	Xn; N R 22-50-53	1 > C > 0,1 % nicht zu berücksich- tigen für Tox.
Piperonylbutoxid	200-076-7	51-03-6	N R 50-53	25 > C > 2,5 %
KW-Gemisch, aliphatisch (Isoparaffine)	265-067-2	64741-65-7	Xn R 65-66	> 90 %

(Der volle Wortlaut der R-Sätze findet sich unter Punkt 16).

Einstufung/Kennzeichnung von HYGANEX safety siehe Nr. 15.

3. Mögliche Gefahren

Für die Gesundheit:

Nach Verschlucken und anschließendem Erbrechen mögliche Aspirationsgefahr, was zu toxischem Lungenödem führen kann. Nach anhaltendem/häufigem Kontakt Möglichkeit der Hautentfettung und -entzündung.

Sicherheitsrisiken:

Brennbar. Möglichkeit der elektrostatischen Aufladung. Kann bei Hitze entzündliche Dampf-/Luftgemische bilden.

Für die Umwelt:

Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Schwache Reizung, Trockenheit/Entfettung. Verunreinigte Kleidung wechseln. Leichte Reizung und Parästhesie - insbesondere der Schleimhäute - möglich nach Kontakt mit Sprühtröpfchen.

Nach Einatmen:

Frische Luft

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Mit reichlich Wasser ausspülen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts zu trinken geben. Sofort Arzt zuziehen. Aspirationsgefahr!

Hinweise für den Arzt:

Aspirationsgefahr beachten. Keine Präparate der Adrenalin/Ephedrin-Gruppe verabreichen.

Handelsname: **HYGANEX safety**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 2 von 5

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

=====

Spezielle Gefahren:

Bei unvollständiger Verbrennung Bildung von Kohlenmonoxid möglich. Präparat ist leichter als Wasser und schwimmt auf der Wasseroberfläche. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden.

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Sprühwasser oder Wasserdampf. Bei kleinen Bränden Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde.

Ungeeignete Löschmittel:

Keinen scharfen Wasserstrahl verwenden.

Schutzausrüstung:

Vollschutzanzug, ggf. umluftunabhängiges Atemschutzgerät (bei großen Bränden)

Sonstige Angaben:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandklasse: B brennbare flüssige Stoffe.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

=====

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt vermeiden. Nicht rauchen. Für ausreichend Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Kontamination von Wasser und Boden verhindern. Nicht in die Kanalisation, in Oberflächen- oder Grundwasser sowie in den Boden gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Einsatz absorbierender Stoffe (z. B. Sägemehl, Sand), in gekennzeichnete und verschließbare Behälter überführen und sicher deponieren. Undichte Behälter in Auffangwanne stellen. Verunreinigte Oberflächen mit alkalischem Reinigungsmittel säubern/dekontaminieren.

7. Handhabung und Lagerung

=====

Handhabung:

Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Nicht oberhalb von 55 °C handhaben (möglicherweise Bildung brennbarer/explosibler Atmosphäre).
Beim Umfüllen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerung:

Kühl im verschlossenen Originalbehälter unter Verschluss aufbewahren. Nicht in der Nähe von Feuerquellen lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

=====

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art des Grenzwertes	Wert	Einheit
89997-63-7	nat. Pyrethrine	TRGS 900	5 E	mg/m ³
265-067-2	aliph. Kohlenwasserstoffgemisch	TRGS 900	1000	mg/m ³

Handelsname: **HYGANEX safety**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 3 von 5

Noch zu 8.:

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Maßnahmen am Arbeitsplatz:

Wenn technische Kontrollen bzw. die Art der Anwendung die Luftschadstoff-Konzentration nicht unter dem für den Arbeitsschutz kritischen Wert halten können, ist geeigneter Atemschutz erforderlich (Filter Typ A2). Dies gilt insbesondere dann, wenn Sprühtröpfchen in den Atembereich gelangen können. Ansonsten bei gezielter Anwendung kleiner Mengen im Sprühverfahren kein Atemschutz erforderlich.

Handschutz: Bei möglichem Hautkontakt Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen (z. B. Nitril)

Augenschutz: Schutzbrille erforderlich, wenn bei der Anwendung Sprühtröpfchen in die Augen gelangen können (z. B. Überkopf-Anwendung)

Körperschutz: Je nach Art der Anwendung undurchlässige Arbeitsschutzkleidung.

Während und nach der Anwendung sollte gelüftet werden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

1. Erscheinungsbild:

Form: flüssig
Farbe: hell, schwach gelblich
Geruch: schwach, paraffinisch, bei Anwendung tomatenkrautähnlich

2. Sicherheitsrelevante Daten:

pH-Wert: entfällt, da wasserfrei
Zustandsänderung:
Siedepunkt/Siedebereich: 180 - 210 °C
Festpunkt: < -70 °C
Flammpunkt: ca. 56 °C
Entzündlichkeit: brennbar
Selbstentzündungstemperatur: 430 °C (ASTM E-659)
Zündtemperatur: 345 °C
Explosionsgrenzen: 0,6 - 6 % (V)
Dampfdruck: ca. 1 hPa (20 °C)
rel. Verdunstungszahl: 0,09 (ASTM D 3539, n-Butylacetat = 1)
Dichte: ca. 760 g/ml/15 °C ASTM D 4052
Löslichkeit:
in Wasser: unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser (log Pow) ca. 7
Viskosität: 1,85 mm²/sec. 25 °C (ASTM D-445)
Lösungsmittelgehalt: > 80 %

3. Weitere Angaben:

Zu verschiedenen sonstigen Punkten sind keine exakten Angaben möglich, da es sich um ein Stoffgemisch, nicht um eine einheitliche Substanz handelt.

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität:

Langzeitig stabil unter üblichen Aufbewahrungsbedingungen, in Originalbehälter

Zu vermeidende Bedingungen:

Wärme, Flammen, Funken
Stärkere Lichteinstrahlung (Wirkstoffzersetzung durch Licht)

Zu vermeidende Materialien: -

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine bekannt

Handelsname: **HYGANEX safety**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 4 von 5

11. Angaben zur Toxikologie

=====

Allgemeine Angaben:

Das Produkt besitzt nur eine geringe Toxizität aufgrund der geringen akuten Giftigkeit der einzelnen Komponenten und der prozentualen Zusammensetzung.

Akute Toxizität:

LD50 Ratte akut oral:	> 2000 mg/kg (konventionelle Methode)
LD50 Kaninchen akut dermal:	> 2000 mg/kg
LC50 Ratte akut inhalativ:	> 5 mg/l (praktisch nicht giftig)
Augenreizung:	nicht reizend
Hautreizung:	nicht reizend
Hautsensibilisierung:	nicht sensibilisierend Reversible Parästhesien bei empfindlichen Personen sind möglich, speziell an Schleimhäuten
Mutagenität:	keine
Reproduktionstoxizität:	keine Schäden zu erwarten
Kanzerogenität:	keine kanzerogenen Effekte
Erfahrungen am Menschen:	Lang anhaltender/wiederholter Kontakt kann Hautentfettung und Dermatitis führen. Bei Verschlucken und anschließendem Erbrechen Aspirationsgefahr, was zum Ersticken und zu toxischem Lungenödem führt.

12. Angaben zur Ökologie

=====

Allgemeine Angaben:

Die Inhaltsstoffe sind nur wenig wasserlöslich. Das Produkt schwimmt auf der Oberfläche und kann mit ölbindenden Stoffen aufgenommen werden. Über 90 % des Produktes verdunstet innerhalb eines Tages.

Akute Toxizität:

Die akute Toxizität auf Fische, Algen, Bakterien und wirbellose Tiere ist für die einzelnen Inhaltsstoffe bekannt. Hieraus lässt sich ableiten, dass das Produkt eine mäßige Toxizität gegenüber Wasserorganismen besitzt.:
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. Hinweise zur Entsorgung

=====

Entsorgung von Behältern (PE): vollständig entleeren
Abfallschlüssel: 200139

Entsorgung von Produkt: Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Entsorgungsstelle direkt anliefern.
Abfallschlüssel: 200119

14. Angaben zum Transport

=====

ADR/RID Klasse:	3
PG:	III
UN-Nr.:	3295
Gefahrenzettel:	3
Technische Bezeichnung:	Kohlenwasserstoffe, flüssig, n.a.g. (solvent naphtha)

Handelsname: **HYGANEX safety**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 5 von 5

15. Vorschriften

=====

Produktname: HYGANEX safety

Kennzeichnung der Zubereitung:

Kennbuchstabe: Xn; N

R-Sätze:

- R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristige schädliche Wirkungen haben.
R 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze:

- S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S 13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S 23: Dämpfe nicht einatmen.
S 24: Berührung mit der Haut vermeiden.
S 62: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

=====

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

Wortlaut der R-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 2:

- R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
-